

Landkreis Vorpommern-Rügen

3. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:

Kreistagsfraktion CDU, BVR/FW, BfS/FDP, SPD

Vorlagen Nr.:

A/3/0241

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	18.12.2023

Antrag der Kreistagsfraktion CDU, BVR/FW, BfS/FDP, SPD: "Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Landrat wird beauftragt, alle möglichen Maßnahmen zu ergreifen um schnellstmöglich eine Bezahlkarte oder ein ähnliches System einzuführen, um Bargeldauszahlungen an Asylbewerber weitestgehend zu ersetzen.

Begründung:

Bund und Länder haben sich auf die Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber geeinigt. Anstatt Bargeld sollen Asylbewerber eine Karte mit einem Guthaben für Einkäufe und Dienstleistungen erhalten können. Damit soll der Anreiz sinken, überhaupt nach Deutschland zu kommen. Außerdem soll vermieden werden, dass Asylbewerber das Geld, das für den Lebensunterhalt vorgesehen ist, in ihre Heimatländer schicken.

Der thüringische Landkreis Greiz führte eine solche Karte schon zum 01.12.2023 ein und ab dem 01.01.2024 sollen alle Asylbewerber diese erhalten.

Laut Bayrischem Rundfunk führt auch Bayern diese Karte als eines der ersten Bundesländer im Frühjahr 2024 ein.

Den Medien zu Folge liegt die Entscheidungsbefugnis, ob Asylbewerber Bargeld oder Sachleistungen bekommen, bei den Landkreisen.

gez. Benjamin Heinke
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion CDU

gez. Gerd Scharmberg
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion BfS/FDP

gez. Mathias Löttge
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion BVR/FW

gez. Ute Bartel
Fraktionsvorsitzende
Kreistagsfraktion SPD